

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 99 (1981)
Heft: 29

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der
Akademischen-technischen
Vereine

Offizielles Organ

des Schweizerischen
Ingenieur- und
Architektenvereins (SIA),
der Gesellschaft Ehemaliger
Studierender
der ETH Zürich (GEP)
und der Schweizerischen
Vereinigung
Beratender Ingenieure (ASIC)

Normen und Dokumentationen

SIA-Generalsekretariat
Selnastrasse 16
Postfach
8039 Zürich
Bestellungen und Auskünfte
schriftlich oder durch
Telefon (01) 201 15 70

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

99. Jahrgang

16. Juli 1981

Heft 29/81

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und
Architekt»
Rüdigerstrasse 11
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:
Kurt Meyer,
Chefredaktor

Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA

Druck:

Offset + Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text,
auch auszugsweise, nur mit
Zustimmung der Redaktion und
nur mit genauer Quellenangabe
gestattet.

Inhalt

Berufsfragen

Ingenieurausbildung im Umbruch? Von *Maurice Cosandey*,
Bern

637

Untertagbau/Wasserkraftanlagen

Möglichkeiten und Grenzen im Druckstollenbau.
Von *Gerhard Seeber*, Innsbruck

639

Brandschutz/Verkehrsanlagen

Probleme der Brandsicherheit in Strassentunnels.
Von *Werner Peissard*, Männedorf

648

Bauwirtschaft

Der Zürcher Index der Wohnbaukosten am 1. April 1981

651

Bauwirtschaft

Wo steht die schweizerische Bauindustrie? Aus dem
Jahresbericht der SBI. Von *Bruno Meyer*

654

Umschau

**Neues Tondachziegelwerk in Istighofen. General Atomic
nimmt neue Kernfusionsmaschine in Betrieb. Neuer
Studiengang: Energie-Ingenieur. Entstehung neuer
Ozeansenke beobachtet**

655

Neuerscheinungen

Subunternehmervertrag. Deutscher Baukatalog '81

656

ETH-Lausanne

Quatre mois de congrès

656

Nekrologe

Armin von Moos. Von *Conrad Schindler*

657

ETH Zürich

Berufsbild und Tätigkeitsfelder des Kulturingenieurwesens.
Eine Ausstellung in Altdorf. **Neue Professoren**

657

Wettbewerbe

Bezirksspital Münsingen

658

**Concours d'idées pour l'étude d'ouvrage de protection
antibruit le long de l'autoroute dans l'agglomération
morgienne. Bezirksspital Grosshöchstetten (BE). Turn- und
Einstellhalle Matte, Bern. Bezirksspital Schwarzenburg
(BE). Erweiterung Schulhaus Bäriswil (BE).
Mehrzweckhalle mit Militärunterkunft in Neunkirch (SH).
Alterheim Ittigen (BE)**

660

Konstruktion her Probleme, die
nur durch einen hohen Aufwand
lösbar sind. Metalle, speziell
Kupferblech, erfahren bei ther-
mischer Belastung, enorm hohe
Längenänderungen erfahren
(hoher Längenausdehnungskoeffi-
zient α). Bei historischen
Bauten wird die Veränderung
der Architektur durch solche
Abdeckungen vielerorts ein Hin-
dernis bedeuten. Der Bauphysi-
ker wird die thermische Aufla-
dung (bis 90°) und die daraus re-

sultierenden Kondensate, wel-
che mit löslichen Salzen angerei-
chert sind, anführen.

Gründe genug, neue Systeme,
die sich anbieten, zu prüfen.
Ein solches System wird von der
Firma *merz + benteli ag*,
3172 Niederwangen/BE ange-
boten. Es handelt sich um einen
transparenten Silikonkaut-
schuk, der unter der Bezeich-
nung VP 3436 bei dieser Firma
erhältlich ist.

Abonnemente

Schweiz:

1 Jahr Fr. 135.—
1/2 Jahr Fr. 71.—
Einzelnummer Fr. 5.—

Ausland:

1 Jahr Fr. 144.—
1/2 Jahr Fr. 75.50
Einzelnummer Fr. 6.—

Ermässigte Abonnementspreise
für Mitglieder des SIA, der
GEP, des BSA und der ASIC,
für Studenten und für Mitglieder
des STV

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
80-6110, Zürich

Mitteilungen betreffend
Adressänderungen,
Abonnemente
und Bezug von Einzelnummern
sind zu richten an:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
Edenstrasse 20,
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 207 80 91/97

Anzeigenverwaltung

IVA

IVA AG für internationale
Werbung, Hauptsitz:
Mühlebachstr. 43
8032 Zürich
Tel. 01/251 24 50

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

zum Titelbild



**Transparente Silikonkautschuk-
Beschichtung als Alternative zu
Blechabdeckungen**

Wer kennt sie nicht, die «Dä-
cher» aus Kupferblech, welche

exponierte Fassadenteile vor
Witterungseinflüssen schützen
sollen. An historischen Bauten,
meist schon mit grüner oder
dunkelbrauner Patina überzo-
gen, haben wir uns an sie ge-
wöhnt.

In der heutigen Zeit werden bei
Sanierungen immer häufiger
Blechabdeckungen eingebaut.
Sie sollen mithelfen, historisch
wertvolle Bausubstanz zu schüt-
zen und zu erhalten. Jedem
Fachmann ist heute bekannt,
dass diese «Dächer» nicht pro-
blemlos sind.

Erwähnenswert ist in diesem Zu-
sammenhang der Anschluss, an
den Baukörper. Obwohl heute
bewährte Fugendichtungsmas-
sen angeboten werden, ergeben
sich bei vielen Objekten von der